

**Kreiner, Josef:** *Die Kultorganisation des japanischen Dorfes.* Braumüller/Wien 1969, VIII + 189 p., Ill., DM 43,—

There is an extensive literature on Japanese village organization but, with the exception of a recent study by NAKANE CHIE, little of it has reached the foreign public. KREINER's book centers upon a study of the *miyaza*, groups of villagers who form a spiritual community based upon their participation in worship at the same Shinto shrine. — This is a monograph of high scientific value. It is based on personal observation and extensive research. It will be of particular value to anyone interested in the religious dimensions of village life. The Japanese terminology used throughout the book is by no means geared to the beginner in the language. An index with Chinese characters would have facilitated the use of the book. There is a good bibliography.

Tokyo

Joseph J. Spae, C.I.C.M.

**Molinski, Waldemar, SJ (Hrsg.):** *Unwiderrufliche Verheißung.* Die religiöse Bedeutung des Staates Israel. Paulus/Recklinghausen 1968; 96 S.

Das Verhältnis von Christentum und Judentum stellt einen Sonderfall des Verhältnisses von Christentum und nichtchristlichen Religionen dar. Einmal rührt das Christentum selbst in seiner geschichtlichen Gestalt vielfältig aus dem Judentum her; sodann sind Christen an keiner anderen Religionsgruppe im Laufe der Geschichte so schuldig geworden wie an den Juden. Die Situation der Juden hat eine neue Note durch die Gründung des Staates Israel erhalten. Dem Selbstverständnis dieses Staates sowie der Sinndeutung Israels durch das heutige Christentum dienen die vorliegenden Vorträge einer Veranstaltung der Katholischen Akademie Berlin. Die beiden theologischen Beiträge von K.-H. SCHELKLE (*Die Auserwählten Israels in christlicher Sicht*) und G. HARDER (*Die Bedeutung der Auserwähltheit Israels für die Christen*) sind umrahmt von dem Vortrag des Politologen K. SONTHEIMER über *Staat und Religion in Israel* und der Äußerung des Vertreters des Judentums selbst H. L. GOLDSCHMIDT, *Israel in der Hoffnung des Judentums*. Die Kernfrage lautet: Steht auch das heutige Israel noch unter dem Zeichen der Auserwähltheit? Der Titel des Bändchens deutet die Richtung der Antwort an: Unwiderrufliche Verheißung. Für die praktische Begegnung von Christentum und Judentum hätte die von SCHELKLE angedeutete Problematik einer christlichen Judenmission nach den im Anschluß an die Veranstaltung hier und dort erhobenen Einwänden vielleicht noch etwas stärker pointiert werden können. Auf jeden Fall ist das Bändchen als erste kurze Hinführung zum Verständnis und zur Ortsbestimmung des Verhältnisses von Judentum und Christentum, Staat Israel und Christentum heute äußerst hilfreich und von daher sehr zu empfehlen.

Wittlaer

Hans Waldenfels SJ

**Pallas, Pet. Simon:** *Reise durch verschiedene Provinzen des Russischen Reichs.* St. Petersburg 1771—76. Photomech. Nachdruck mit Vorw. von D. Henze. Akad. Druck- u. Verlagsanstalt/Graz 1967; Bd. I: 504 + XXXI S., Bd. II: 744 S., Bd. III: 760 S., Register, 1 Tafelbd., DM 336,—

Die systematische naturwissenschaftlich-ethnologische Durchforschung Sibiriens — der deutsche Anteil ist beträchtlich — begann unter Peter dem Großen. Die erfolgreichste Expedition wurde dem Berliner P. S. PALLAS (1741—1811) über-